

Jahresbericht 2011 des OV Püttlingen im Deutschen Kinderschutzbund

Die Mitgliederzahl verringerte sich in den letzten 12 Monaten leider von 93 auf 91.

In der Mitgliederversammlung am 03.11.09 war folgender Vorstand gewählt worden:

Vorsitzende Angelika Maurer, Stellvertreterin Dr. Dorothea Ziehmer und Stellvertreter Franck Unterschemmann, Schatzmeisterin Gaby Berthold, Schriftführerin: Petra Laueremann.

Sechs Beisitzer: Bärbel Eggenstein, Angelika Hahn, Petra Krall-Balzert, Brigitte Mann, Lothar Robert, Klaus Ollinger.

Kassenprüfer: Oswald Balzert und Norbert Schmauch.

Leider ist Dorothea Ziehmer mittlerweile nach St. Ingbert verzogen. Angelika Hahn und Petra Krall-Balzert nehmen schon länger wegen Arbeitsüberlastung u. a. nicht mehr an den Vorstandssitzungen teil.

Die Vorstandssitzungen fanden im üblichen Rhythmus alle 4 bis 6 Wochen statt.

Das Vorstandsteam wird wie bisher von weiteren engagierten Mitgliedern unterstützt.

Unser Mitglied Stefan Behr engagiert sich als einer der beiden Stellvertreter des Landesvorsitzenden bei vielen Kinderschutzhemen auf Landes- und Bundesebene.

Astrid Braun-Oberhauser ist die LV-Koordinatorin des Elternkurses „Starke Eltern – Starke Kinder“ und arbeitet im LV-Projekt „Betreuter Umgang“ mit.

Außerdem ist Klaus Ollinger im Landesverband u. a. als Leiter der Projekte „Unterstützung für Eltern“ (UFER), „Kinder in Trennung und Scheidung“ (KiTS) und Videospots über Erziehung aktiv.

(Unter www.cool-erziehen.de finden Sie die bisher fertig gestellten Spots im Internet.)

Nun zu unserem Ortsverband, wo die **Bewältigung der folgenden Aktivitäten** zu erwähnen ist:

Indoor-Winterbeschäftigung: wird nicht mehr durchgeführt, weil die Nachfrage wegen der nachmittäglichen schulischen Betreuung von Kindern stark nachgelassen hatte.

Mehrere Selbstbehauptungskurse (verantwortlich: Angelika Maurer) wurden und werden mit großer Resonanz durchgeführt.

Unser Mitglied Annelie Bauer kümmerte sich wiederum um dringend benötigte Bekleidung für Kinder bedürftiger Familien.

Der defekte Bücherschrank in Herchenbach wurde durch einen Neuen ersetzt. Von den bisherigen vier Bücherschränken (in den Stadtteilen Herchenbach, Köllerbach, Püttlingen und Wasgau-Markt Ritterstraße) wurde der Schrank aus der Sparkasse Püttlingen in die Musikschule Ritterstraße verlegt.

Angelika Maurer und Charlotte Keffer gestalteten die traditionelle Kinderfaschingsveranstaltung im Gasthaus Sutor.

Das bewährte Männerteam um Klaus Ollinger, nämlich Dr. Michael Karrenbauer, Helmut Koppey und Georg Maas führte wieder das Sommerferienprogramm am Köllerbach durch; anschließend versorgten weitere Vorstandsmitglieder die Teilnehmer beim THW mit Würstchen u. a.

Bärbel Eggenstein und Joachim Hubig gestalteten auch dieses Jahr wieder einen abwechslungsreichen Nachmittag mit den Kindern von Weißrussland.

Eine neue Gruppe des Kleinkinderspieltreffs wurde seit Februar 2011 unter der Leitung von Jenny Lehnhardt und Vera Dahlen geführt. Seit September leitet Vera Dahlen die Gruppe allein.

Weitere Aktivitäten:

Klasse 2000 haben wir in 2010 und in 2011 an allen drei Grundschulen mit je zwei Patenschaften gefördert.

Unsere Stellvertretende Vorsitzende Dr. Dorothea Ziehmer war bis Anfang 2011 als Gesundheitsreferentin in der Schule am Kyllberg engagiert.

Ein Kinderflohmarkt mit Infostand und Hüpfburg am Wasgaumarkt sowie weiteren Kinderbelustigungen als Ersatz für eine Weltkindertagsaktion fand viel Resonanz. Brigitte Mann, Franck Unterschemmann und Angelika Maurer organisierten diese Aktion.

Unter der Regie von Brigitte Mann, Bärbel Eggenstein und Helga Schmidt brachten wir am 19.11. im Wasgaumarkt Zimtwauffeln und Infos an die dortigen Kunden, ebenfalls mit sehr gutem Ergebnis.

Ab 01.05.2011 haben wir Räumlichkeiten für verschiedene Verwendungen im Evangelischen Gemeindezentrum Ritterstraße angemietet.

Schließlich sei noch auf die persönliche Einzelberatung von Familien mit Erziehungs- und anderen Problemen hingewiesen werden; allerdings war die Zahl der Ratsuchenden in diesem Jahr niedriger als in früheren „Spitzenzeiten“.

Zusätzliche Einzelfallhilfen wurden möglich durch den Einsatz der Dipl.-Sozialarbeiterin Silvia Hubig.

Dabei ergab sich auch mehrfach die Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Püttlingen.

Desweiteren finanzierten wir längere Zeit eine dringend notwendige Schulförderung zweier Kinder mit ausländischen Wurzeln.

Zunächst unterstützten wir die Bürgerinitiative „Hand in Hand“ für die Durchsetzung eines Windelbonus in der Stadt Püttlingen, u. a. durch Teilnahme an der Unterschriften-Aktion und der Demonstration.

Jedoch halten wir es für problematisch, das Thema zu einem Politikum zu machen. Stattdessen wollen wir uns, auch indem wir Rücklagen unseres OV's verwenden, für ein Jahr in die Gewährung eines Windelbonus einklinken, aber auch nach konstruktiven Wegen für die längerfristige Lösung des Problems suchen.

So wird sich unser Landesverband auf unseren Antrag hin beim EVS für eine landesweite Lösung einsetzen.

Planungen für die nächsten Wochen und Monate:

Erneut sollen bedürftige Püttlinger Kinder mit benötigter Bekleidung versorgt werden.

Ab Januar wird wieder ein Selbstbehauptungskurs stattfinden.

Ebenso ist für Januar 2012 die Durchführung des Erziehungskurses „Starke Eltern – Starke Kinder“ fest geplant.

Schließlich soll weiterhin Nachhilfe- bzw. Förderunterricht für bedürftige Kinder organisiert werden.

Ein oder zwei besondere Spieltage sind im Winterhalbjahr geplant.

Ein neues Freizeitangebot für Mädchen im Alter von 6 - 10 Jahren wird ab sofort samstags in der Zeit von 15 - 18 Uhr im Jugendclub der Partnerschaftlichen Erziehungshilfe auf der Ritterstraße von uns angeboten.

Zur Verwirklichung der Aufgaben wird neben den personellen Ressourcen auch die gesunde wirtschaftliche Situation unseres Ortsverbandes beitragen.

Zum Schluss gilt unser besonderer Dank allen Mitgliedern und weiteren Personen und Einrichtungen, die uns in den vergangenen 12 Monaten unterstützt haben.